



FERNSPRECHKLASSIK

Thema: Nummernschalter-Fehler und mögliche Lösungen

Nummernschalter N38

Fehler:

- I. Während oder nach dem Wählvorgang ertönt regelmäßig | oft das Besetztsymbol und/oder es kommen falsche | gar keine Verbindungen zustande (Zum Beispiel Stille im Hörer oder Ansage: "Lieber Kunde, diese Rufnummer ist uns nicht bekannt." oder "Aus diesem Netz können Sie die gewählte Nummer nicht erreichen".)

Mögliche Ursachen:

1.
 - a. - Der Nummernschalter (*gemeint ist hier der N38*) ist 'falsch eingestellt'.
 - b. - Die Impulsfrequenz, das Impulsverhältnis entsprechen nicht mehr den notwendigen Werten.
 - c. - Die verwendete Box | die Telefonanlage unterstützt keine Impulswahl.
2. Häufig erfolgreiche Lösungen zu 1a und 1b:
 - I. Die U-förmige Bremsfeder muss nachgestellt werden.
 - II. NSI- und/oder NSA- und/oder NSR-Kontaktfedern müssen neu eingestellt werden.
3. Teile der Nummernschalter-Mechanik sind defekt.

Lösung zu 1c:

Anschaffung eines IWF Wandlers mit oder ohne Netzteil. (Kosten ca. 40 bis 60 Euro)
oder auch:
Anschaffung eines ISDN-Terminaladapters.

Nummernschalter N38 (Fortsetzung „Fehler“ und „Ursachen“)

Fehler:

- II. Während des Wählvorganges ist weiterhin nur das Freizeichen (Amtston) zu hören.

Mögliche Ursache:

1. Die Kontaktfedern des NSI sind verstellt - der Kontakt schließt nicht, sondern ist während des Ablaufes der Nummernscheibe permanent offen.

Fehler:

- III. Nach dem Aufziehen des Schalters schlägt dieser ungebremst zurück in die Ruhestellung.

Mögliche Ursachen:

1. Die Schnecke des Fliehkraftreglers ist aus der hinteren Achsaufnahme heraus gesprungen. Die Schnecke greift deshalb nicht mehr in das Zahnradchen mit der Stromstoßscheibe.

Fehler:

- IV. Der Schalter lässt sich nur schwer | gar nicht | nicht vollständig aufziehen.

Mögliche Ursachen:

1. Die Rückholfeder ist gebrochen.
2. Die Rückholfeder ist zu stark vorgespannt.
3. NSI Kontaktfedern haben sich an der Stromstoßscheibe verhakt.



FERNSPRECHKLASSIK

Thema: Nummernschalter-Fehler und mögliche Lösungen

Fortsetzung von S. 1

Zusätzliche Bemerkungen:

○ Schalterwerte N38:

Die NULL sollte in 1,2 Sekunden ablaufen.

Frequenz: 9 - 11 Hz (10 Hz)

Verhältnis: 1,3 : 1 bis 1,9 : 1 (1,6 : 1)

Anmerkung

Bestimmte Fritz!Boxen® (s. u.) kommen mit erhöhten Werten nach meiner Erfahrung und den von mir durchgeführten Tests besser zurecht, als mit niedrigen Werten. Obwohl diese Werte durchaus noch im unteren Toleranzbereich liegen können (9 - 9,5 Hz), kommt es zu einer Reihe von Falschwahlen. Fast immer betroffen sind Nummern, die die Ziffer '1' beinhalten. Besonders gerne Mobilfunknummern mit der problematischen '01'-Kombination zu Beginn.

Meines Erachtens ratsam für Fritz!Boxen®:

Mindestens 10 Hz Ablaufgeschwindigkeit, besser 10,5 Hz und eine Impulsfrequenz von mindestens

1,6 : 1 (Verhältnis zwischen offenem und geschlossenem NSI), besser noch darüber bis 1,9 : 1.

○ Hinweis in eigener Sache:

Die angegebenen Werte wurden bei Tests mit Boxen der Baureihen 7050, 7170 und 7270 an einem DSL-Anschluss ermittelt. Dabei gab es zwischen diesen drei Boxen bei den Ergebnissen keine Unterschiede und Abweichungen. Ergebnisse mit anderen Boxen liegen mir nicht vor.

Deshalb in diesem Zusammenhang der ausdrückliche Hinweis:

Die Werte sind nicht zwangsläufig auf andere Boxen übertragbar.

Möglicherweise auch nicht auf die derselben drei genannten Baureihen. Somit besteht keine Gewähr, dass Nummernschalter mit den hier vorgeschlagenen Einstellungen in jedem Fall zuverlässig an jeder beliebigen Fritz!Box® oder Box eines anderen Herstellers betrieben werden können.

Fortsetzung von S. 1 „Fehler“ und „Ursachen“

Fehler:

- V. Beim Aufziehen hakt der Schalter bzw. ist stellenweise schwergängiger.

Mögliche Ursache:

1. Der Fingeranschlag sitzt nicht richtig | ist verbogen und berührt beim Aufziehen und Ablauf die Fingerlockscheibe.

Fehler:

- VI. Der Schalter läuft ungleichmäßig ab | blockiert und bleibt stehen.

Mögliche Ursachen:

1. NSI Kontaktfedern haben sich an der Stromstoßscheibe verhakt.
2. Die Bremstrommel ist nicht richtig 'positioniert'.
3. Die Schnecke des Fliehkraftreglers hat nicht genügend Spiel. Die Stellschraube mit Kontermutter vorn an der Aufnahme wurde zu weit eingeschraubt.

Hinweis zur Impulswahl:

Laut [AVM Support](#) ist die Unterstützung der Impulswahl kein zugesichertes Merkmal mehr für 'modernere' Fritz!Boxen®. Ältere Fritz!Boxen® unterstützen sowohl das Impuls- als auch das Tonwahlverfahren. Die aktuellen Boxen unterstützen das heute übliche Tonwahlverfahren (DTMF, MFV, Mehrfrequenzwahl. Stand: AVM Support Auskunft vom 09. Januar 2016)

Das bedeutet:

Grundsätzlich funktioniert die Impulswahl an allen Fritz!Boxen®. Leider jedoch nicht in jedem Falle an allen Modellen und auch nicht an jeder Box eines jeden Besitzers. Mit einem Impulswandler bzw. ISDN-Terminaladapter kann der Betrieb an diesen Anlagen jedoch ebenfalls ermöglicht werden.